



**Stadtrat**  
**Stadtkanzlei**  
Bahnhofstrasse 25  
9200 Gossau  
www.stadtgossau.ch



Stadtkanzlei, Bahnhofstrasse 25, 9200 Gossau

## **A-Post**

An die Mitglieder  
des Stadtparlamentes  
9200 Gossau

14. Dezember 2023

2023-610 / 01.26.840 / 328196

## **Einfache Anfrage Elmar Hardegger (Die Mitte) und Patrik Mauchle (Die Mitte) "energienetz GSG AG - Rückblick und aktueller Stand"**

Sehr geehrte Damen und Herren

Elmer Hardegger (Die Mitte) und Patrik Mauchle (Die Mitte) reichten am 7. November 2023 die Einfache Anfrage «energienetz GSG AG – Rückblick und aktueller Stand» ein (siehe Beilage). Der Stadtrat beantwortet diese wie folgt:

### **Frage 1**

Zu welchem Preis veräusserte die Stadt Gossau deren Beteiligung im Umfang von 600 Namenaktien an der energienetz GSG AG an die drei verbleibenden Aktionäre?

### **Antwort**

Der Verkaufspreis pro Aktie lag bei 800 Franken. Daraus resultierte ein Erlös von 480'000 Franken. Der Wert der Beteiligung in der Bilanz des allgemeinen Haushalts betrug zum Verkaufszeitpunkt 321'000 Franken. Damit resultierte aus dem Verkauf für die laufende Rechnung des Jahres 2022 ein Buchgewinn von 159'000 Franken.

### **Frage 2**

Weshalb lag der Verkaufsentscheid in der alleinigen Kompetenz des Stadtrats, während die Beteiligung an der Energienetz GSG AG (CHF 600'000) sowie die gesprochenen Einmalbeträge (2x CHF 150'000) vom Stadtparlament bestätigt werden mussten?

### **Antwort**

Artikel 39 der Gemeindeordnung regelt die Sachgeschäfte, für welche das Parlament zuständig ist. Gemäss Buchstabe f) fallen darunter neue Ausgaben. Eine Ausgabe im finanzrechtlichen Sinn vermindert das Finanzvermögen (Handbuch RMSG, Kapitel 18, Kreditrecht). Die beiden Einmalbeiträge erfüllten diese Voraussetzung, weshalb ein Beschluss des Parlaments nötig wurde. Zur Wahrung der Einheit der Materie wurde zusammen mit den Einmalbeiträgen auch die Beteiligung an der energienetz GSG AG dem Parlament zur Abstimmung unterbreitet.

Der Verkauf der Beteiligung stellt einen Aktivtausch im Finanzvermögen dar. Weil der Verkauf über dem Buchwert erfolgte, fand keine Verminderung des Finanzvermögens statt, womit auch keine Ausgabe im finanzrechtlichen Sinne vorlag.

**Frage 3**

Wurde die Potenzialanalyse bereits gestartet und liegen schon Ergebnisse vor?

**Antwort**

Die Ergebnisse der Potenzialanalyse liegen vor und wurden in der Kommission Stadtwerke beraten. In einem nächsten Schritt soll nun der Stadtrat über die Resultate informiert werden und erste Grundsatzentscheide fällen.

**Frage 4**

In welchen Gebieten, abgesehen vom bereits initialisierten Wärmeverbund der Sportwelten Buchenwald, sehen die Stadtwerke Potenzial für weitere Wärmeverbünde und mit welchen Energieträgern könnten diese am ehesten realisiert werden?

**Antwort**

Genauere Aussagen zu den Gebieten und den damit zu nutzenden Energieträgern können gemacht werden, sobald sich der Stadtrat mit der Studie befasst sowie erste Richtungsentscheide gefällt hat. Grundsätzlich lässt sich festhalten, dass wirtschaftliche Wärmeverbünde eine entsprechende Abnahmedichte benötigen. Damit kommen eher dicht überbaute Quartiere mit Mehrfamilienhäusern in Frage als Einfamilienhausquartiere. Aufgrund fehlender grosser Wärmelieferanten wie Kehrlichtverbrennungs- und Abwasserreinigungsanlagen stehen als Primärenergieträger vor allem Holz in Kombination mit Biogas in Zentrum.

**Frage 5**

Wann ist mit einem schriftlichen Bericht zu diesem Thema zu rechnen?

**Antwort**

Der Stadtrat wird im Verlaufe des Jahres 2024 detaillierter über das Thema informieren.

**Stadtrat**

**Beilage**

Einfache Anfrage